

Pressemitteilung 009/2020 vom 13. Januar 2020

Zuckerrübenenernte in Thüringen unterdurchschnittlich

Nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik gab es im Jahr 2019 in Thüringen eine unterdurchschnittliche Zuckerrübenenernte. Im Schnitt wurden 61,5 Tonnen Zuckerrüben je Hektar geerntet. Damit liegt das diesjährige Ergebnis um rund 4 Tonnen je Hektar bzw. knapp 7 Prozent unter dem langjährigen Mittel der Jahre 2013/2018.

Die Gesamterntemenge belief sich auf rund 679 100 Tonnen. Im Vergleich zur geringen Ernte des Dürrejahres 2018 waren das rund 76 000 Tonnen Zuckerrüben mehr. Nach dem endgültigen Ergebnis der Bodennutzungshaupterhebung 2019 betrug die Anbaufläche der Zuckerrüben insgesamt rund 11 000 Hektar. Gegenüber dem Vorjahr blieb der Anbauumfang nahezu konstant. Im Vergleich zum langjährigen Mittel der Jahre 2013/2018 wurden rund 2 300 Hektar (26 Prozent) mehr Zuckerrüben angebaut.

Weitere Auskünfte erteilt:

Michael Dietz

Telefon: 03 61 57 334-25 52

E-Mail: michael.dietz@statistik.thueringen.de

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

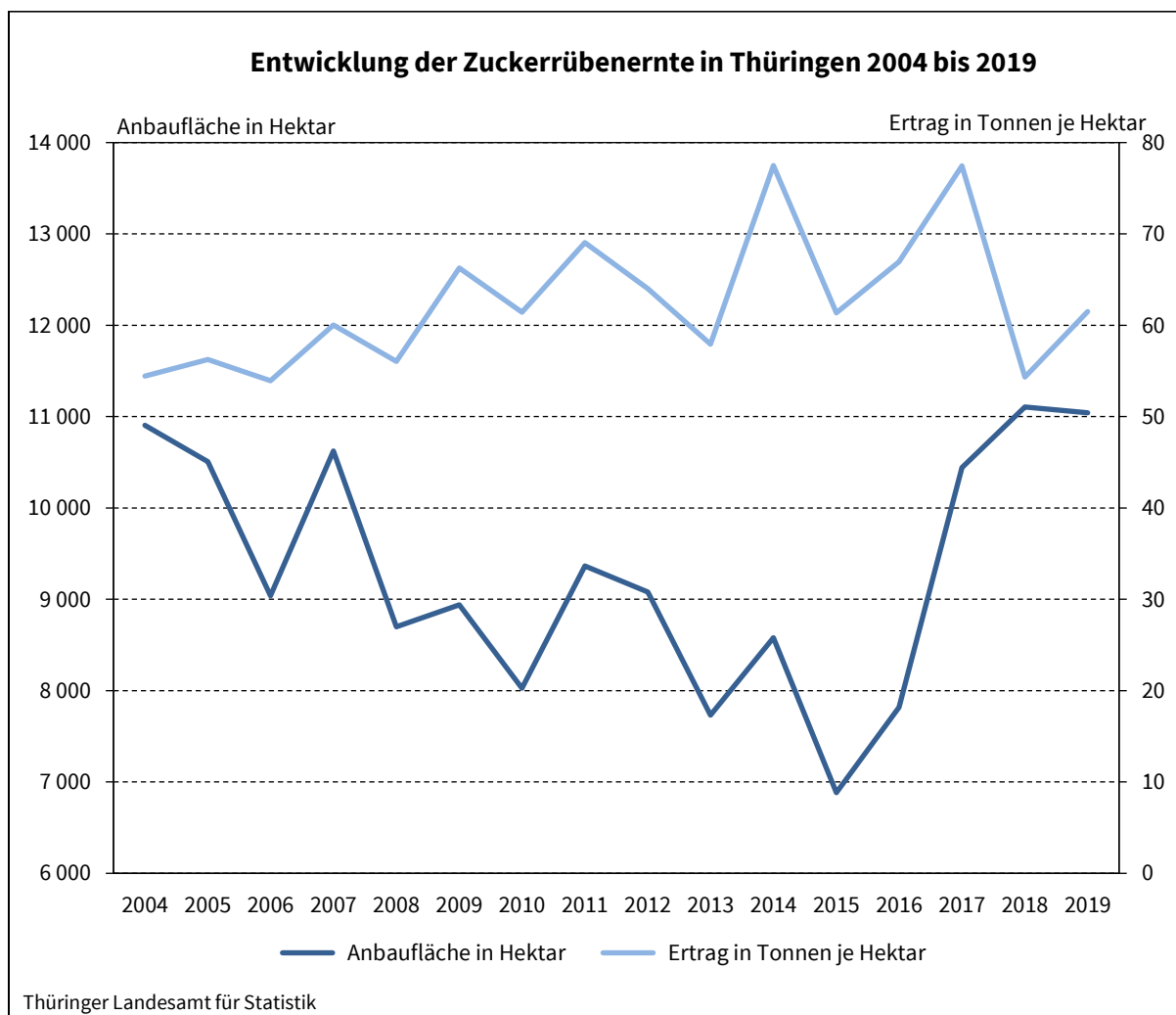
Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt



Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:
Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:
Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:
Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt